



Raumfahrt-Wochen mit den Astronauten Michael Baker und Paolo Nespoli

Im August halten zwei Raumfahrer Vorträge im Technik Museum Speyer



Michael Baker bei der Mission STS-43 in der Raumfähre „Atlantis“.
Quelle: Gerhard Daum



Paolo Nespoli bei der Mission Sojus TMA-20 ISS
Quelle: Gerhard Daum

Speyer. Der Monat August steht für das Technik Museum Speyer ganz im Zeichen der bemannten Raumfahrt. Gleich zwei Astronauten besuchen die beliebte Freizeiteinrichtung und sorgen für ein spannendes Raumfahrt-Programm. Mit dabei sind am Samstag, 5. August, der US-Amerikaner Michael Baker und am Samstag, 26. August, der Italiener Paolo Nespoli. Neben Vorträgen über ihre Weltraum-Missionen stehen die beiden Raumfahrer auch für Fragen zur Verfügung. Den jüngeren Besuchern bietet das Museum die Möglichkeit, sich nach den Vorträgen mit den Astronauten fotografieren zu lassen. Beide Vorträge finden in englischer Sprache statt und sind im Eintrittspreis inbegriffen. Weitere Informationen gibt es unter www.technik-museum.de/raumfahrt-wochen.

Vortrag NASA-Astronaut Michael Baker

In seinem Vortrag am 5. August berichtet NASA-Astronaut Michael Baker über seine vier Missionen. Der Vortrag beginnt um 14 Uhr und findet in englischer Sprache im FORUM Kino des Museums statt. Kinder bis 14 Jahre können sich mit dem Raumfahrer fotografieren lassen. Die Fotomöglichkeit besteht ausschließlich für Kinder, die den Vortrag besuchen. Als Pilot flog Baker 1991 mit der Raumfähre „Atlantis“ (Mission STS-43) und 1992 mit der Raumfähre „Columbia“ (Mission STS-52) in den Weltraum. Die beiden nächsten Flüge führte er als Kommandant 1994 mit den Raumfähren „Endeavour“ (Mission STS-68) und 1997 mit der „Atlantis“ (Mission STS-81) durch. Bei seinen vier Space-Shuttle-Missionen verbrachte Michael Baker insgesamt 40 Tage, 4 Stunden, 59 Minuten und 7 Sekunden im Weltraum und umrundete dabei 643 Mal die Erde.

Vortrag ESA-Astronaut Paolo Nespoli

Weiter geht es am Samstag, 26. August mit dem italienischen ESA-Astronauten Paolo Nespoli. Sein Vortrag beginnt ebenfalls um 14 Uhr und findet in englischer Sprache im FORUM Kino des Museums statt.

Kinder bis 14 Jahre die beim Vortrag waren, können sich auch bei diesem Termin nach dem Vortrag mit dem Raumfahrer fotografieren lassen. An Bord der US-amerikanischen Raumfähre „Discovery“ flog Nespoli 2007 für eine Montagemission zur Internationalen Raumstation. 2011 ging es mit Sojus TMA-20 und 2017 mit Sojus MS-05 zu seinen beiden Langzeitmissionen zur ISS. Bei seinen drei Missionen war Paolo Nespoli insgesamt 313 Tage, 2 Stunden, 36 Minuten und 47 Sekunden im Weltall und umrundete dabei 4.904 Mal die Erde.

(2.487 Zeichen)

Über die Technik Museen Sinsheim Speyer – Technik von Unterwasser bis ins Weltall

Vom gemeinnützigen Verein Auto + Technik Museum Sinsheim e. V. getragen und ganz nach dem Motto „für Fans von Fans“ gehören den Technik Museen Sinsheim Speyer weltweit über 4.000 Mitglieder an. Die Finanzierung erfolgt ausschließlich durch Eintrittsgelder, Spenden sowie Mitgliedsbeiträge der Vereinsmitglieder. Alle Überschüsse werden zur Erhaltung und zum Ausbau der Museen verwendet.

Die Technik Museen Sinsheim Speyer zeigen zusammen auf mehr als 200.000 m² über 6.000 Exponate aus allen Bereichen der Technikgeschichte in einer weltweit einzigartigen Vielfalt. Vom U-Boot bis zum Oldtimer, von der Concorde bis zum Space Shuttle Buran ist alles vertreten. Neben den Dauer- und wechselnden Sonderausstellungen gibt es zahlreiche Fahrzeug- und Clubtreffen sowie Events. An 365 Tagen im Jahr geöffnet, ziehen die Museen über eine Million Besucher im Jahr an. Eine wahre Sensation sind die beiden IMAX-Großformat-Kinos. Während in Sinsheim das IMAX 3D Kino – „das schärfste Kino der Welt“ – exklusive Dokumentationen und die neuesten Hollywood-Blockbuster präsentiert, werden im IMAX DOME Kino im Technik Museum Speyer die Filme auf eine gigantische Kuppel projiziert.

3.754 Zeichen | 04.07.2023

Mediabox: <http://media.technik-museum.de/>

Pressekontakt: presse@technik-museum.de